

**Vernunft
und Gerechtigkeit.**

Landesverband Bayern

Jürgen Siebicie

Pressesprecher des BSW Bayern

Mobil: +49 177 3471510

 siebicie@gmx.de

 [BSW-Landesverband Bayern - Vernunft und Gerechtigkeit](http://BSW-Landesverband-Bayern-Vernunft-und-Gerechtigkeit)

PRESSEMITTEILUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bitte Sie nachfolgende Pressemitteilung zu veröffentlichen.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit unter +49 177 3471510 zur Verfügung.

BSW-Gemeinderat Manfred Seel unterstützt Tierschutzverein Donauwörth mit privater Spende

Bäumenheim – Der Tierschutzverein Donauwörth ist im Gemeinderat Asbach-Bäumenheim mit seinem Antrag gescheitert, den kommunalen Zuschuss für das Tierheim in Hamlar zu erhöhen. Die Vereinsvorsitzende Brigitte Scherb hatte angeregt, die Pro-Kopf-Pauschale ab 2026 von 75 Cent auf einen Euro anzuheben, um den steigenden Kosten gerecht zu werden.

Für das Bündnis Sahra Wagenknecht (BSW) im Gemeinderat zeigte sich Manfred Seel enttäuscht über die Entscheidung der Mehrheit. „Das bedauere ich sehr“, erklärte der BSW-Gemeinderat. Das Tierheim leiste eine unverzichtbare Aufgabe in der kommunalen Daseinsvorsorge, und die finanzielle Belastung wachse seit Jahren.

Um die entstandene Lücke zumindest teilweise zu schließen, entschied sich Seel zu einer privaten Spende in Höhe von 1.100 Euro, die er nun an den Tierschutzverein übergab. „Wenn die öffentliche Unterstützung ausbleibt, springe ich gerne ein. Das Tierheim befindet sich in unserem Gemeindegebiet und braucht die Mittel dringend. Für uns im BSW ist es selbstverständlich, soziale und gemeinnützige Einrichtungen zu stärken, wo immer wir können“, so Seel.

Vereinsvorsitzende Brigitte Scherb bedankte sich herzlich für die Zuwendung. „Wir freuen uns sehr über diese Unterstützung. Sie hilft uns, die tägliche Arbeit für das Tierwohl zu sichern“, sagte Scherb.

Mit seinem Engagement setzt Seel ein deutliches Zeichen: Der Tierschutz gehört für das BSW Bäumenheim zu den Bereichen, die mehr Anerkennung und verlässliche Förderung benötigen.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Siebicke
Pressesprecher des BSW Bayern